

# Lingual-Technik



Die Lingual-Technik ist eine kieferorthopädische Behandlungstechnik, bei der eine feste Zahnsperre auf den Innenseiten der Zähne (lingual) befestigt wird. Es handelt sich bei der Lingualbehandlung um eine ästhetisch hochwertige, da von außen völlig unsichtbare, kieferorthopädische Zahnkorrektur.

Die unsichtbare Zahnsperre besteht aus individuell in einem Spezial-Labor vorbereiteten Brackets, kleinen Haltern, die auf die Innenseite Ihrer Zähne (lingual) geklebt werden. Feine eingesetzte Drähte, die Bögen übernehmen die Arbeit der Zahnregulierung.

Im Gegensatz zu herausnehmbaren Zahnsperren, mit denen besonders bei Erwachsenen nur einfache und kleine Zahnbewegungen möglich sind, können mit der Lingual-Technik ebenfalls extreme Zahnfehlstellungen korrigiert werden. So sind zudem interdisziplinäre kieferorthopädisch-gesichtschirurgische Behandlungen mit der Lingual-Technik möglich.

Die Dauer der Lingualbehandlung ist dabei nahezu mit der auf der Außenseite der Zähne geklebten sichtbaren Multiband-Apparatur vergleichbar.

/\* \*/

- Ablauf
- Vorteile
- INCOGNITO-Brackets
- Herstellung

## Lingual-Technik: Behandlungsablauf



Bei einem ersten Beratungsgespräch werden wir nach einer eingehenden Untersuchung prüfen, ob die Lingual-Technik eine mögliche Behandlungsmethode für Sie sein kann.

Daraufhin fertigen wir Silikon-Abdrücke, welche in ein Spezial-Labor versendet werden. Hier wird das individuelle Linguale System für Sie am Computer entworfen und in einem aufwendigen Prozess hergestellt.

Bei einem zweiten Termin werden die extrem dünnen Brackets von innen auf Ihre Zähne geklebt und mit einem vorgeformten Behandlungsbogen verbunden. Bereits in den ersten Wochen können Sie den Behandlungserfolg im Spiegel beobachten.

Die Eingewöhnungsphase bei der Lingual-Technik dauert etwas länger als bei der festen Zahnsperre. Da der Zungenraum durch die Brackets und Bögen eingeengt wird, ist in dieser Zeit die Aussprache etwas beeinträchtigt und es können Beschwerden an der Zunge eintreten.

Im Behandlungsverlauf müssen Sie, wie bei allen festen Spangen, in regelmäßigen Abständen einen Termin zur Kontrolle des Behandlungsverlaufs wahrnehmen.

Nach der erfolgreichen Behandlung mit der Lingual-Technik empfiehlt es sich, das Ergebnis mit sogenannten Retainern zu sichern.

## **Die Vorteile der Lingual-Technik**

Die Zahnsperre ist, da innenliegend, völlig unsichtbar für Außenstehende.

Der Behandlungserfolg lässt sich mühelos beobachten – keine störenden Brackets und Bögen verhindern den Blick auf die Zähne.

Da die Zahninnenseite robuster und weniger anfällig für Entkalkungen und Karies ist, sind beim Einsatz

der Lingual-Technik bleibende Schäden an den Zähnen im Vergleich zu außenliegenden festen Zahnspangen weniger wahrscheinlich.

## **Lingual-Technik: INCOGNITO-Brackets**



\_ INCOGNITO-Bracket

Für die Lingual-Technik verwendet unsere Praxis das neue INCOGNITO-Bracketsystem. Es unterscheidet sich grundsätzlich von existierenden Apparaturen zur Lingual-Technik, sowohl hinsichtlich seines Designs als auch des damit einhergehenden Herstellungsprozesses. Unter Verwendung modernster CAD/CAM-Technologie werden die beiden ansonsten getrennten Vorgänge der Bracketherstellung sowie der Positionierung auf den Zähnen in einem Prozess vereint. Dadurch können die Brackets maximal individualisiert und gleichzeitig kann der Platzbedarf minimiert werden.

## **Lingual-Technik: Der Herstellungsprozess**



Mit einem Silikonabdruck Ihrer Zähne wird in einem speziellen Labor ein Gipsmodell hergestellt. Auf diesem werden Ihre Zähne von einem erfahrenen Zahntechniker in ihrer Idealposition aufgestellt und in Wachs fixiert. Dieses sogenannte Setup stellt nun das Wunschergebnis Ihrer Behandlung dar. Anschließend wird diese Idealmodell mit einem hochpräzisen 3D-Scanner digitalisiert.

Am Computer werden im Anschluss die Goldplättchen, die Brackets, für Ihre Innenspanne individuell designed und optimal positioniert. Unter Einsatz aktueller Rapid-Prototyping-Technologie findet dann die eigentliche Herstellung der Lingual-Brackets statt.

Mithilfe einer Übertragungsschiene aus Silikon, in der die fertigen Brackets eingebettet sind, können wir Ihre Brackets in einem Schritt an den präzise berechneten Stellen auf Ihre Zähne kleben.

Der im Anschluss daran eingesetzte Draht ist durch einen computergesteuerten Biegeroboter so geformt, dass er im Verlauf der Behandlung Ihre Zähne in die richtige Position schiebt.